

Anlage zur Vorlage 16/0144

Von: Erich Bolinius [<mailto:erich.bolinius@t-online.de>]

Gesendet: Donnerstag, 6. Oktober 2011 13:34

An: Vorstand Stadt Emden

Betreff: Anträge zu dem geplanten Umspannwerk in Borssum, Wykhoffweg

Erich Bolinius
Zum Bind 25
26725 Emden
FDP-Fraktionsvorsitzender
im Rat der Stadt Emden
Tel. 04921 57230
FAX: 99 78 23
www.fdp-emden.de

Emden, den 6.10.2011

An den
Vorstand der Stadt Emden

Geplantes Umspannwerk am Wykhoffweg
Anträge
Besichtigung eines Umspannwerkes
Durchführung einer Informationsveranstaltung in Borssum

Sehr geehrte Herren,
von Bürgern aus Borssum werden wir in der letzten Zeit vermehrt auf das geplante Umspannwerk am Wykhoffweg angesprochen.

Die Bürger haben Sorge, dass die Verkehrssicherheit auf dem Wykhoffweg durch den enormen Baustellenverkehr leiden könne und dass der vom Betrieb des Umspannwerkes verursachte Lärm sich gesundheitsschädlich auswirkt.

Namens meiner Fraktion habe ich wiederholt darauf hingewiesen, dass der Baustellenverkehr durch eine andere Anbindung - nicht über den Wykhoffweg bis zur Kanalbrücke - erfolgen sollte.

In Diele haben Bürger erreicht, dass ein Wald für 400.000 Euro um das Umspannwerk errichtet wurde. Allerdings soll diese Maßnahmen nach Ansicht der Bürger nicht für den Lärmschutz geeignet sein. Sie forderten einen Wall (siehe Bericht in der OZ vom 15. Oktober 2008, untenstehend).

In der Ausschusssitzung am 12. September 2010 wurde beantragt, ein Umspannwerk dieser Größenordnung zu besichtigen.

Ich schlage vor, dass zu diesem Termin auch interessierte Bürger aus Borssum eingeladen werden.

Außerdem beantrage ich namens der FDP-Fraktion, möglichst kurzfristig, eine Informationsveranstaltung durch die Stadt - zusammen mit der Firma TenneT - in Borssum

(evtl. im Sportheim von Blau-Weiß Borssum) durchzuführen. So können eventuell etwaige - auch unberechtigte - Ängste den Bürgern genommen werden.

In der nächsten Ausschusssitzung sollte, falls erforderlich, hierüber abgestimmt werden. Sollten neue Erkenntnisse in dieser Angelegenheit vorliegen, so bitten wir um einen Bericht.

Verschiedene Informationen zu diesem Thema füge ich bei.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Bolinius